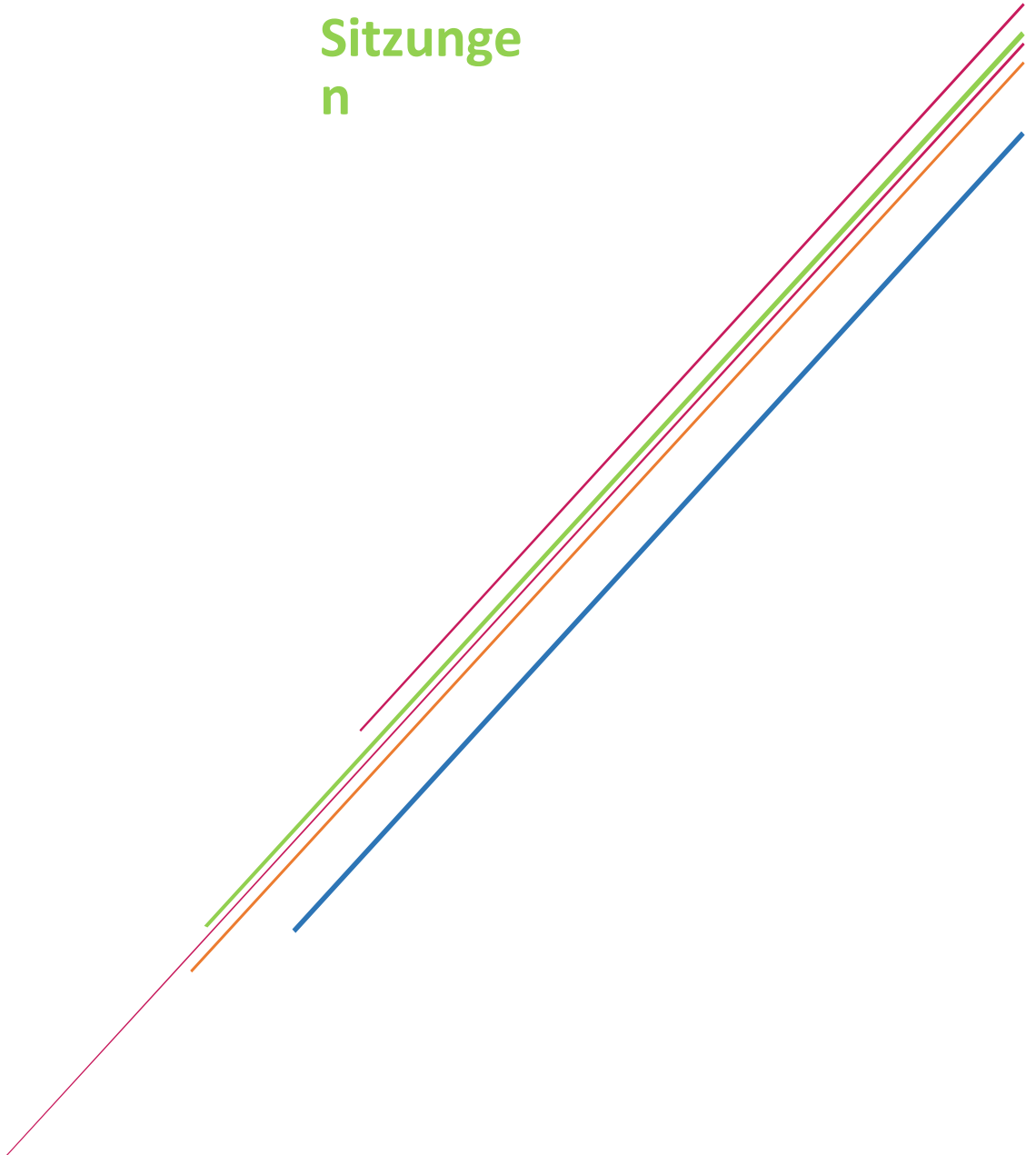


Leitlinien und Vorlagen für MyPath Mentoring Sitzungen



"Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Inhalt

MyPath-Mentoring-Sitzungen	3
Durchführungszeitraum	3
Zielsetzungen.....	3
Zielgruppen	3
Mentoringarten und -formate	4
Anzahl der Mentoring-Sitzungen.....	5
Auswertung der Mentoring-Sitzungen.....	6
Unterstützende Dokumente	7
Berichterstattung und Nachweise	7
Anhänge	7
Anhang B: Kurzer Leitfaden für Mentoren	8
Profil des Mentors.....	8
Aufbau einer Beziehung und Setzen von Grenzen.....	9
Ziele setzen und den Mentee anleiten.....	9
Effektives Zuhören.....	9
Effektive Befragung.....	10
Wirksames Feedback	10
Tipps für die Mentoring-Sitzungen	10
Kontaktaufnahme mit	10
Sitzungen	10
Papierkram.....	11
Ressourcen.....	11
Bewertung.....	11
Zusätzliche Ressourcen.....	12
Anhang C: Mentoring-Vereinbarung	13
Anhang D: Protokoll der Mentorensitzung	15
Anhang E: Bewertung des Mentors	19
Anhang F: Bewertung des Mentee	22
Anhang G: Berichtsvorlage	24
Übersicht	24
Zusammenfassung der Feedback-Ergebnisse.....	24
Beweise.....	24

Gliederung

Dieses Dokument enthält allgemeine Informationen zur Unterstützung aller Partner bei der Durchführung der Mentoring-Sitzungen, die im Rahmen von Projektergebnis 2 - Role Model Video & MyPath Mentoring-Sitzungen (PR2) vorgesehen sind.

Es wird erwartet, dass alle Partner insgesamt **10 Mentoring-Sitzungen** mit mindestens fünf (5) weiblichen Mentoren und fünf (5) Frauen durchführen. Jede Mentorin wird anderen Migrantinnen, Neuankömmlingen und/oder Frauen aus ethnischen Minderheiten Mentoring-Sitzungen anbieten, die durch das im Rahmen des MyPath-Projekts entwickelte Bildungsmaterial unterstützt werden.

Der vorliegende Leitfaden stellt den Partnern die folgenden Dokumente zur Verfügung, um die Mentoring-Sitzungen durchzuführen und zu bewerten:

- ✓ Kurzer Leitfaden für Mentoren
- ✓ Mentoring-Vereinbarung
- ✓ Protokoll der Mentoring-Sitzung
- ✓ Bewertung des Mentors
- ✓ Bewertung des Mentee

MyPath-Mentoring-Sitzungen

Durchführungszeitraum

Die Mentorensitzungen sollen zwischen M20 (September 2023) und M21 (Oktober 2023) stattfinden. Dies bedeutet, dass alle Verfahren, die unter PR2 | **Aufgabe 2: Bewertung der Bewerber und Vereinbarungen mit den Mentoren bezüglich der Sitzungen** unter der Verantwortung von Best vorgesehen sind, vorher und im Voraus erleichtert werden sollten. Zu diesem Zweck werden sich die Partner an den Leitlinien und Hinweisen orientieren, die in diesem Sinne bereitgestellt werden.

Zielsetzungen

Die Erfahrung hat gezeigt, dass Frauen viel häufiger als Männer dazu neigen, ihre eigenen Fähigkeiten zu unterschätzen. Dies verschärft sich tendenziell, wenn Frauen zu den als sozial ausgegrenzt geltenden Gruppen gehören, was bei Migrantinnen der Fall ist. Vor diesem Hintergrund ist die Stärkung des Selbstbewusstseins ein wichtiger Pfeiler bei der Unterstützung von Migrantinnen und Frauen aus ethnischen Minderheiten, um eine nachhaltige berufliche Integration zu erreichen. In diesem Zusammenhang bezieht sich nachhaltige Arbeitsintegration auf den neuen Paradigmenwechsel in Bezug auf die Arbeitsmarktintegration dieser Frauen, der sich darauf konzentriert, sie zu befähigen und ihr Selbstvertrauen und ihre Kompetenzen zu stärken.

Um dies zu unterstützen, verfolgen die Partner mit den MyPath-Mentoring-Sitzungen in erster Linie folgende Ziele:

- Ermittlung von fünf (5) weiblichen Mentoren, vorzugsweise mit Migrationshintergrund, die über eine erfolgreiche berufliche Laufbahn verfügen und ihre Erfahrungen an die MyPath-Zielgruppe weitergeben können - qualifiziert Frauen mit Migrationshintergrund und/oder aus ethnischen Minderheiten;
- diesen Mentoren die Leitlinien und Instrumente an die Hand zu geben, um ein flexibles und/oder personalisiertes Mentoring durchzuführen.

Auf einer zweiten Ebene sind die Mentoring-Sitzungen zielgerichtet:

- ein unterstützendes und ermutigendes Mentoring anzubieten, um den beruflichen Bedürfnissen und Zielen jeder Frau/jedes Mentees gerecht zu werden
- Beruhigung, vertrauliche und unparteiische Beratung und Anleitung zu bieten, damit die Mentee ihre Leistung steigern, ihre Ziele erreichen und etwaige Schwierigkeiten oder Probleme lösen kann Hindernisse, mit denen sie bei ihrer Integration in den Arbeitsmarkt konfrontiert ist.

Zielgruppen

Die MyPath-Mentoring-Sitzungen richten sich an die folgenden Zielgruppen:

- **5 Mentorinnen** mit Migrationshintergrund, die anderen Frauen mit Migrationshintergrund und/oder aus ethnischen Minderheiten als Vorbild dienen und sie beeinflussen können

- 5 Frauen mit Migrationshintergrund und/oder ethnischen Minderheiten, die Unterstützung bei der Integration in den Arbeitsmarkt ihres Gastlandes benötigen.

Arten von Mentoring und Formate der Betreuung

Die MyPath-Mentoring-Sitzungen wurden entwickelt, um:

- Frauen mit Migrationshintergrund in ihrer **beruflichen Entwicklung zu** unterstützen und ihnen die Möglichkeit zu geben, über ihre Kompetenzen und ihr Potenzial nachzudenken und sich auf Ziele zu konzentrieren, die auf ihre nächsten Karriereschritte und/oder ihre (Neu-)Definition
- Unterstützung von Migrantinnen bei der Überwindung von Schwierigkeiten oder Hindernissen, mit denen sie konfrontiert sind, um ihren Arbeitsmarkt im Aufnahmeland zu **integrieren**

Jeder Mentor muss die Bedürfnisse seines Mentees kennen und die Art des Mentorings auswählen, die am besten zu den spezifischen Bedürfnissen seines Mentees passt.

Bei der Durchführung der MyPath-Mentoring-Sitzung lassen sich verschiedene **Mentoring-Formate** beobachten:



One-on-One-Mentoring: traditionelle Form des Mentoring, bei der ein Mentor und sein Mentee zusammenarbeiten.



Gruppen-Mentoring: ein oder mehrere Mentoren arbeiten mit einer Gruppe von Mentees.



Peer-Mentoring: Gleichaltrige aus demselben Berufs- oder Interessenbereich oder mit gemeinsamen Erfahrungen, die sich zur gegenseitigen Unterstützung zusammenschließen.



E-Mentoring: die Nutzung digitaler Plattformen für die Durchführung der Mentoring-Beziehung.

Die Mentoring-Sitzungen können in den folgenden Formaten durchgeführt werden:

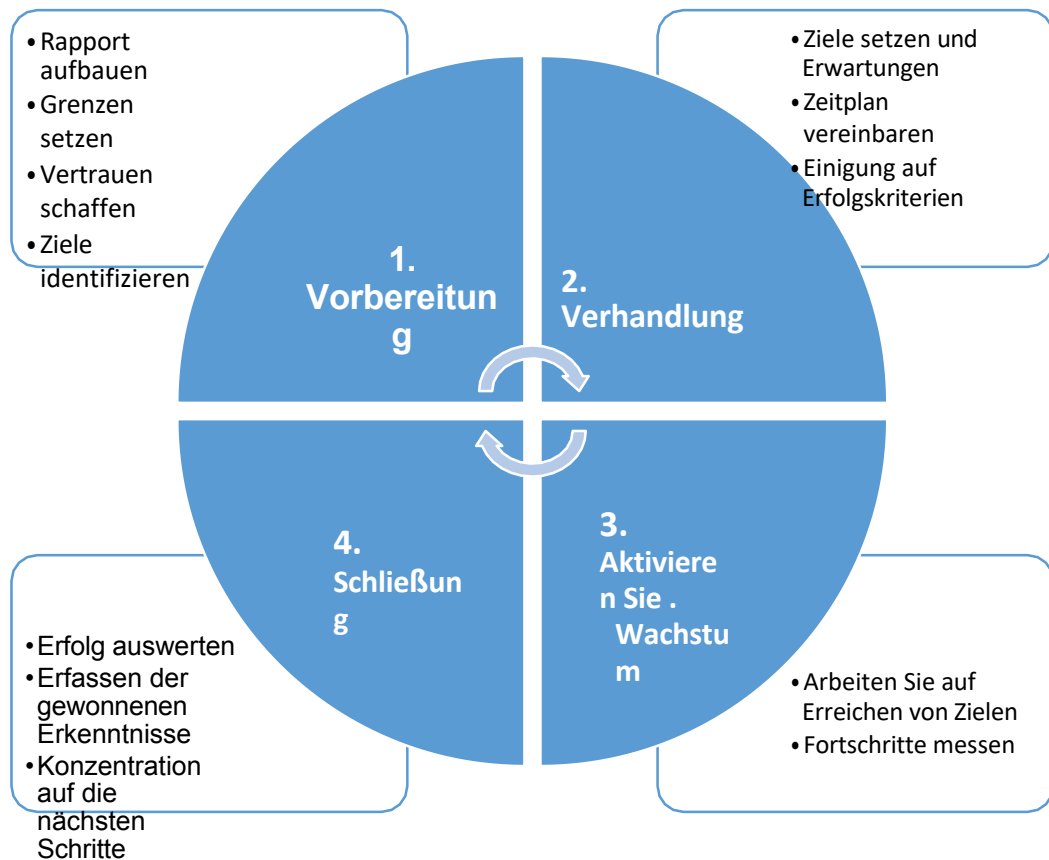
- **Persönlich:** an einem vereinbarten Ort, der sowohl für den Mentor als auch für den Mentee sicher, komfortabel und bequem ist;
- **Virtuell:** über eine Reihe von digitalen Plattformen oder andere

Software für Videoanrufe. Auch die Kombination beider Übertragungsformate ist möglich.

Anzahl der Mentoring-Sitzungen

Jeder Partner muss **insgesamt 10 Mentoring-Sitzungen melden**. **Dazu** muss jeder angemeldete Mentor mindestens drei (3) Protokolle über die Mentoringssitzungen ausfüllen. Das Protokoll der Mentoring-Sitzungen gilt als einer der obligatorischen Nachweise für die Mentoring-Sitzungen.

Die Mentoring-Sitzungen können sich an den Grundzügen eines Mentoring-Programms orientieren:



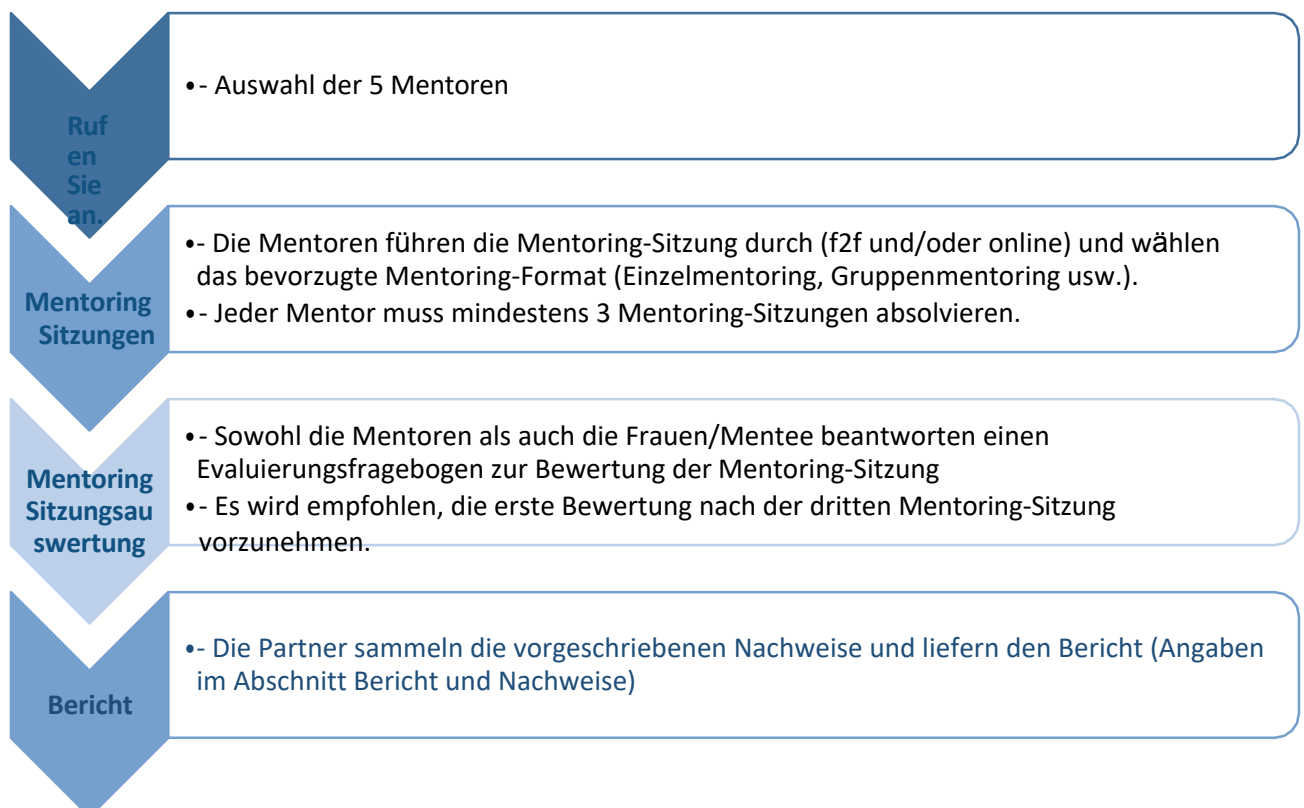
Bewertung der Mentoring-Sitzungen

Es wird erwartet, dass das Feedback der Teilnehmer über die Umsetzungsphase der Mentoring-Sitzung gesammelt wird. Zu diesem Zweck müssen alle Partner das Feedback der Teilnehmer anhand eines gemeinsamen, von Mindshift entworfenen Fragebogens erfassen. Es ist möglich, die Bewertungen in EN zu sammeln oder den Fragebogen in die eigenen Landessprachen zu übersetzen, wobei ein Papierformat oder eine Online-Umfrage verwendet werden kann. In jedem Fall müssen alle Partner alle Bewertungen in EN in einen Master-Fragebogen (Google-Formular) einfügen, der unter den folgenden Links verfügbar ist:

- **Fragebogen zur Bewertung des Mentors:** <https://forms.gle/jDAGcJhRNb9adc9L9>
Die Mentoren sollten am Ende des Mentorings eine Bewertung vornehmen und Empfehlungen abgeben
Sitzungen, einschließlich ihrer Erfahrungen mit dem Mentee
- **Fragebogen zur Bewertung der Mentee:**
<https://forms.gle/CjbHbirNmBB5mfqw5> Die Mentees sollten ihre Erfahrungen am Ende der Mentoring-Zyklen bewerten.

Beide Evaluierungsfragebögen sind auch ein verbindlicher Nachweis für die Durchführung der MyPath-Mentoring-Sitzungen.

Anschließend wird ein Schema vorgestellt, wie die Partner die Durchführung der Mentoring-Sitzungen organisieren und durchführen können.



Unterstützende Dokumente

Die Durchführung der Mentoring-Sitzung wird durch die folgenden Dokumente unterstützt:

- MyPath-Schulungskit für Ausbilder (Anhang A)
- Kurzer Leitfaden für Mentoren (Anhang B)
- Mentoring-Vereinbarung (Anhang C)
- Protokoll der Mentorensitzung (Anhang D)
- Bewertung des Mentors (Anhang E)
- Bewertung des Mentee (Anhang F)

Berichterstattung und Nachweise

Am Ende erstellt jeder Partner einen kurzen Bericht unter Verwendung einer gemeinsamen Vorlage (Anhang G: Berichtsvorlage), die von Mindshift entworfen wurde. Dieser Bericht gibt einen Überblick über die Durchführung der MyPath-Mentoring-Sitzungen in jedem Land. Folgende Nachweise sind zu erbringen:

- Protokoll der Mentorensitzung (Anhang D: MyPath-Mentorensitzungsprotokoll). Mindestens 3 ausgefüllte Sitzungsprotokolle pro Mentor
- Bilder/Screenshots (falls online), unter Einhaltung der nationalen GDPR
- Fragebögen zur Bewertung von Mentoren und Mentees
- Andere Informationen, die als Nachweis für die Durchführung der Maßnahme dienen können.

Anhänge

- **Anhang A:** MyPath-Schulungspaket für Ausbilder
- **Anhang B:** Kurzer Leitfaden für Mentoren
- **Anhang C:** Mentoring-Vereinbarung
- **Anhang D:** Protokoll der Mentorensitzung
- **Anhang E:** Bewertung des Mentors
- **Anhang F:** Bewertung des Mentee
- **Anhang G:** Berichtsvorlage

Anhang B: Kurzer Leitfaden für Mentoren

Profil des Mentors

Ein Mentor ist jemand, der es dir ermöglicht, die Hoffnung in dir selbst zu sehen".

Oprah Winfrey

Um ein guter Mentor zu sein, sind die folgenden Kompetenzen unerlässlich.

emotionale Kompetenz

- Zeigt ein hohes Maß an sozialem Bewusstsein; versteht eigene und fremde Emotionen und kann diese steuern effektiv
- arbeitet mit Leidenschaft, Integrität und ist hoch motiviert
- Handelt mutig, um andere respektvoll herauszufordern und herausgefordert zu werden

Kommunikationsfähigkeit

- Sie können ihren Kommunikationsstil an die Situation und die Menschen anpassen.
- Zeigt Einfühlungsvermögen für andere und verbesserte Beziehungsfähigkeiten und Netzwerke
- Wirkt vertrauensbildend und inspirierend

Widerstandsfähigkeit

- Kann Hindernisse überwinden und emotionale Stärke zeigen
- Lösungsorientiert und positiv gegenüber zukünftigen Möglichkeiten
- Arbeitet auch unter unsicheren Umständen effektiv

Zeitmanagement

- weiß, dass es notwendig ist, Prioritäten zu setzen, und wie man Aufgaben effektiv priorisiert
- Kann effektiv delegieren und andere unterstützen
- Fähigkeit, mehrere Aufgaben gleichzeitig zu erledigen und Fristen problemlos einzuhalten

Entscheidungsfindung

- Kann komplexe Situationen analysieren, um fundierte, vertretbare und rationale Entscheidungen zu treffen
- kann Informationen systematisch ordnen, um die besten Lösungen zu finden
- Kann zur Problemlösung beitragen und die Entscheidungsfindung anderer erleichtern und außerhalb der eigenen handeln
Einflussssphäre

verpflichtet

- **Zeigt Verständnis für die Bedürfnisse unterschiedlicher Gemeinschaften**
- **Zeigt Leidenschaft und Erfahrung in der Förderung und Unterstützung anderer bei der Entfaltung ihres Potenzials**
- **Verkörpert die Kultur und die Werte des NOW-Projekts und hat eine Vorbildfunktion**

Anführer

- **Erfahrung in der Entwicklung und Leitung der Vision und Ausrichtung von Projekten oder Organisationen**
- **Engagiert sich aktiv mit anderen, um Probleme der Ungleichheit in ihrem Umfeld anzugehen**
- **Wertschätzung und Nutzung von Unterschieden, einzigartigen Stilen und Beiträgen**

Mentoring-Techniken

Aufbau einer Beziehung und Setzen von Grenzen

Für den Erfolg einer Mentoring-Beziehung ist es entscheidend, dass der Zyklus mit einer "Einrichtungsphase" beginnt. Diese sollte genutzt werden, um den Zweck der Mentoring-Beziehung klar festzulegen, den Prozess und den Inhalt zu erklären, Rollen zu besprechen, Erwartungen zu steuern und Grenzen zu setzen.

Ziele setzen und den Mentee anleiten

Ein effektiver Mentor wird in der Lage sein, seinen Mentee angemessen anzuleiten. Der Schlüssel liegt hier in der "angemessenen" Anleitung, d. h. er hilft dem Mentee, seine Ziele zu erreichen und die gewünschten Fortschritte zu machen. Ein Teil der Aufgabe besteht darin, den Mentor auf geeignete Ressourcen und andere Informationsquellen/Netzwerke hinzuweisen. Im Rahmen der MyPath-Mentoring-Sitzungen unterstützen die Mentoren die Frauen/Mentee bei ihrer beruflichen Entwicklung und Integration.

Effektives Zuhören

Aktives Zuhören ist eine hoch entwickelte Fähigkeit, die für einen Mentor unerlässlich ist, um effektiv zu sein. Aktives Zuhören ist eine Technik, bei der sich der Zuhörer voll konzentrieren muss, um das Gesagte zu verstehen, darauf zu reagieren und sich daran zu erinnern. Zuhören, um Muster, Probleme und Herausforderungen des Mentees wirklich zu verstehen und zu erkennen.

Wirksame Befragung

Wirksame Fragen ermöglichen es Ihrem Mentee, seine Bedenken und Gedanken zu erkunden. Mentoren sollten sich darüber im Klaren sein, warum sie eine bestimmte Frage stellen - geht es darum, mehr Informationen zu erhalten, Einblicke zu geben, besser zu verstehen, den Mentee zu einer eigenen Lösung zu bewegen?

Wirksames Feedback

Beim Feedback kann es darum gehen, die Worte Ihres Mentees zu klären und zusammenzufassen. Wenn jemand seine eigenen Worte wieder hört, kann das helfen, Gedanken zu erhellen und neue Möglichkeiten zu entdecken. Feedback wird auch genutzt, um Fortschritte aufzuzeigen und neue Ziele zu setzen. Effektives Feedback zu geben ist eine wichtige Fähigkeit.

Sitzungen effektiv beenden

Jede Sitzung sollte nach einem ähnlichen Muster ablaufen: planen, durchführen, überprüfen, planen, durchführen, überprüfen. Das Ende jeder Sitzung sollte sehr klar und deutlich sein und sowohl für den Mentor als auch für den Mentee Maßnahmen vorsehen. Am Ende des Programms sollten die Mentees eine klare Marschrichtung und einen Fahrplan für die Zukunft haben.

Tipps für die Mentoring-Sitzungen

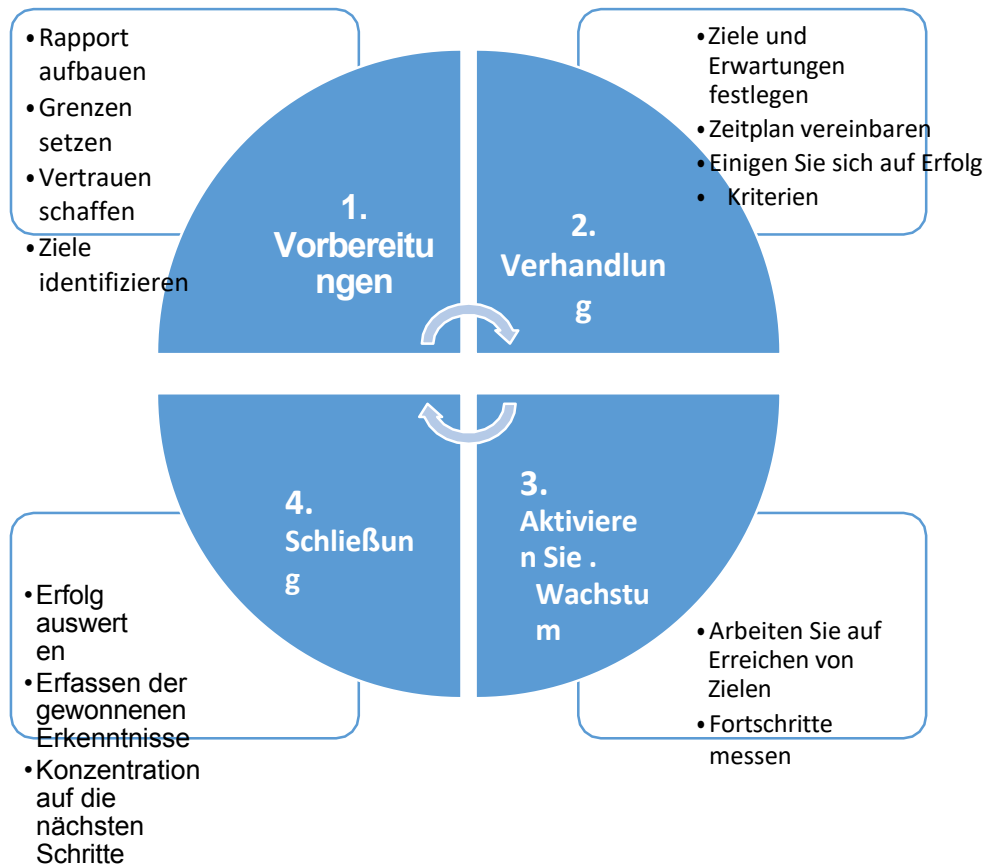
Kontaktaufnahme mit

Legen Sie von Anfang an fest, wie Sie kommunizieren werden, z. B. per Telefon oder E-Mail, und vereinbaren Sie Termine und Zeiten (siehe Mentoring-Vereinbarung).

Sitzungen

Sorgen Sie dafür, dass die Sitzungen an einem sicheren, bequemen und ruhigen Ort stattfinden. Die Sitzungen können sowohl von Angesicht zu Angesicht als auch online durchgeführt werden. Die Mentoring-Sitzungen können sich an den Grundlagen eines

Mentoring-Programms orientieren:



Papierkram

Füllen Sie mindestens drei (3) Sitzungsprotokolle aus und teilen Sie diese dem Mentee vor der nächsten Sitzung mit (siehe Sitzungsprotokolle). Sie werden gebeten, diese Informationen mit Ihrem lokalen Programmmanager zu teilen.

Ressourcen

- MyPath Schulungskit für Ausbilder
- Kurzer Leitfaden für Mentoren
- Mentoring-Vereinbarung
- Protokoll der Mentoring-Sitzung
- Bewertung des Mentors
- Bewertung des Mentee

Bewertung

Holen Sie am Ende der Mentoring-Sitzungen immer ein Feedback von Ihrem Mentee ein. Sie

müssen mindestens drei Sitzungen durchführen, um Feedback von Ihrem Mentee einzuholen. Dazu werden Sie gebeten, ihnen einen Fragebogen zur Verfügung zu stellen, der unter diesem Link zu finden ist: (jeder Partner muss einen Link zur nationalen Version des Fragebogens bereitstellen).

Sie werden auch gebeten, Feedback zu Ihren Erfahrungen als Mentor in den MyPath-Mentoring-Sitzungen zu geben, indem Sie auf diesen Link zugreifen: (jeder Partner muss einen Link zur nationalen Version des Fragebogens bereitstellen)

Zusätzliche Ressourcen

(von jedem Partner beizufügen, mit Verweis auf nationale Mentoring-Ressourcen, die die Mentoren bei der Durchführung der Mentoring-Sitzungen unterstützen können)

Anhang C: Mentoring-Vereinbarung

Informationen zum Mentor

Informationen über den/die Mentee(s)

Bereiche für die Arbeit in den Mentoring-Sitzungen

Erwartungen des/der Mentee(s)

Grundregeln

Vertraulichkeitserklärung:

Ich verpflichte mich, unsere Gespräche vertraulich zu behandeln, es sei denn, beide Parteien vereinbaren etwas anderes (es sei denn, es besteht eine Meldepflicht).

(mit Datum und Unterschriften von Mentor und Mentee)

Anhang D: Protokoll der Mentorensitzung

Persönliche Daten	
Informationen zum Mentor Kontaktinformationen	
Informationen über den/die Mentee(s) Kontaktinformationen	

Allgemeine Informationen zur Sitzung			
Datum	Zeit	Dauer	Sitzung nr.
Andere relevante Informationen			

Sitzungsziele und Vereinbarungen

(Bei Bedarf weitere Zeilen hinzufügen)

Seit der letzten Sitzung ergriffene Maßnahmen

(Bei Bedarf weitere Zeilen hinzufügen)

Rückmeldung

Feedback des Mentors seit der letzten Sitzung

Feedback des/der Mentee(s) seit der letzten Sitzung

Verwendete Ressourcen des MyPath-Toolkits

(Bei Bedarf weitere Zeilen hinzufügen)

Vorbereitung der nächsten Sitzung

Aktionspunkte

Ziele und Vereinbarungen

Datum und Ort:

Anmerkungen

Anhang E: Bewertung des Mentors

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, dieses Feedback-Formular auszufüllen. Ihre Meinung ist uns sehr wichtig, bitte zögern Sie nicht, uns offen zu antworten. Bitte geben Sie Ihr Land an:

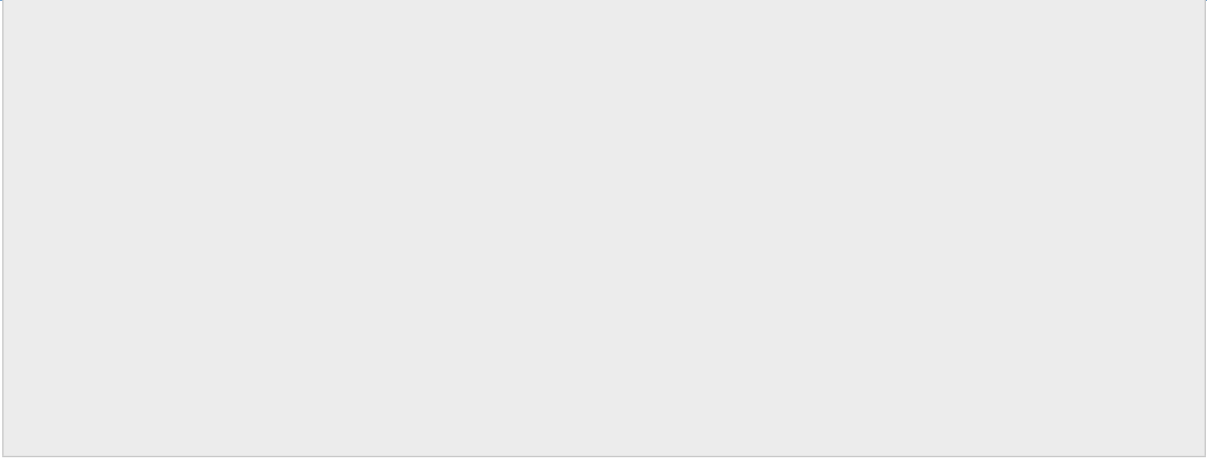
- Deutschland
- Portugal
- Österreich
- Bulgarien

MyPAth Toolkit

Bitte geben Sie hier an, welche Instrumente, Aktivitäten und/oder Übungen des MyPath-Schulungskits für Ausbilder Sie in Ihre Mentoring-Sitzungen einbezogen haben

Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen über die Mentoring-Sitzungen	Stimme voll und ganz zu	Irgendwie nicht einverstanden	Zustimmen	Stimme voll und ganz zu
Das MyPath-Toolkit war hilfreich und nützlich für die Durchführung meiner Mentoring-Sitzungen				
Die unterstützenden Dokumente für das Mentoring (kurzer Leitfaden für Mentoren; Mentoring-Vereinbarung; Protokoll der Mentoring-Sitzungen) haben mir geholfen, meine Mentoring-Sitzungen zu strukturieren				
Ich habe meine Mentorenkompetenzen verbessert				
Die Mentoring-Sitzungen haben meine Erwartungen erfüllt				

Welche Aspekte der Mentoring-Sitzungen hatten die größte positive Wirkung?



Wie haben die Mentoring-Sitzungen Ihre(n) Mentee(s) dabei unterstützt, ihre Ziele zu erreichen?

Wenn Sie noch einen zusätzlichen Kommentar zu Ihrer Erfahrung haben, schreiben Sie bitte hier?

Anhang F: Bewertung des Mentee

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben, dieses Feedback-Formular auszufüllen. Ihre Meinung ist uns sehr wichtig, bitte zögern Sie nicht, uns offen zu antworten. Bitte geben Sie Ihr Land an:

- Deutschland
- Portugal
- Österreich
- Bulgarien

Bitte bewerten Sie die folgenden Aussagen über die Mentoring-Sitzungen	Stimme voll und ganz zu	Irgendwie nicht einverstanden	Zustimmen	Stimme voll und ganz zu
Die Mentoring-Sitzungen waren für mich relevant und nützlich				
Ich habe Selbstvertrauen für meine nächsten Schritte in Bezug auf meine Berufs- und Karrierepläne gewonnen.				
Ich bin zuversichtlich, dass ich die in meinem Aktionsplan genannten Maßnahmen durchführen kann.				

Was sind die wichtigsten Dinge, die Sie durch die Teilnahme an den Mentoring-Sitzungen gelernt/reflektiert haben?

Welche Maßnahmen werden Sie nach der Teilnahme an den Mentoring-Sitzungen ergreifen?

Wenn Sie noch einen zusätzlichen Kommentar zu Ihrer Erfahrung haben, schreiben Sie bitte hier?

Anhang G: Berichtsvorlage

Übersicht

Schreiben Sie hier Ihren Text

Anweisungen (löschen Sie diese Tabelle nach Abschluss der Einleitung)

Bitte verfassen Sie einen kurzen Bericht über die Coaching-Zyklen, einschließlich des Zeitplans, der Anzahl der Teilnehmer und ihrer Profile sowie des Rekrutierungs-/Auswahlverfahrens, der allgemeinen Strategie und des Veranstaltungsformats, etwaiger Herausforderungen - **maximal 1 Seite**

Zusammenfassung der Feedback-Ergebnisse

Schreiben Sie hier Ihren Text

Anweisungen (löschen Sie diese Tabelle nach Abschluss der Einleitung)

Bitte fassen Sie die wichtigsten Ergebnisse der beiden Erhebungen zusammen - **maximal 2 Seiten**

Beweise

Anweisungen (löschen Sie diese Tabelle, nachdem Sie die Anweisungen ausgefüllt haben)

Bitte legen Sie mindestens 3 Belege für die Durchführung der Mentorensitzung vor. Stellen Sie sicher, dass Sie die GDPR-Richtlinie Ihrer Organisation einhalten

Beweismittel 1

- Protokoll der Mentoring-Sitzung
- Bilder/Screen-Shootings (falls online), unter Einhaltung der nationalen GDPR

- Fragebögen zur Bewertung von Mentoren und Mentees
- Sonstiges:

[Angegebene Nachweise hier einfügen - ANZEIGE ENTFERNEN]<

Beweise 2

- Protokoll der Mentoring-Sitzung
- Bilder/Screen-Shootings (falls online), unter Einhaltung der nationalen GDPR
- Fragebögen zur Bewertung von Mentoren und Mentees
- Sonstiges:

[Hier den angegebenen Nachweis einfügen - ANGABE ENTFERNEN]

Beweise 3

- Protokoll der Mentoring-Sitzung
- Bilder/Screen-Shootings (falls online), unter Einhaltung der nationalen GDPR
- Fragebögen zur Bewertung von Mentoren und Mentees
- Sonstiges:

[Hier den angegebenen Nachweis einfügen - ANGABE ENTFERNEN]